

Nur digitaler Unterricht ist guter Unterricht?

Beitrag von „Seph“ vom 21. Dezember 2023 21:22

Zitat von Antimon

Das ist kein Argument dafür, die Kreidetafeln grundsätzlich abzuschrauben bzw. gar nicht mehr zu montieren. Elektronische Geräte können kaputt gehen, ab und an haben wir Synchronisationsprobleme mit unseren OneNote-Kursnotizbüchern. Auch dann möchte ich einfach unterrichten können und zwar ohne Unterbruch. Ob der Beamer 2 h kürzer lebt, weil Kollege X lieber mit Kreide schreibt als auf dem Convertible halte ich für einen vernachlässigbaren Gedanken wenn man ihn dagegen abwägt ob aufgrund technischer Probleme der Unterricht gestört wird oder gar ausfallen muss. Vor allem in der Mathe unterrichten die KuK sehr gerne auch parallel mit einer Beamer-Projektion und einem Tafelanschrieb. Die haben sich explizit gewünscht, dass ihre Zimmer entsprechend eingerichtet werden und sie werden eine gute didaktische Begründung dafür haben.

Mal abgesehen von den unsäglichen Boards eines früheren Marktführers, lassen sich nahezu alle digitalen Tafeln, die ich so kenne, auch als normale Whiteboards nutzen. Daher möchte ich das umdrehen: Der Verweis auf mögliche technische Ausfälle begründet keine Notwendigkeit, extra noch klassische Kreidetafeln vorzuhalten.